

	<p>Objekt: Eierschrank</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Museum Schloss Neuenburg Schloss 1 06632 Freyburg (Unstrut) (03 44 64) 3 55 30 info@schloss-neuenburg.de</p> <p>Sammlung: Haushalt & Hausrat</p> <p>Inventarnummer: MSN-V 3832 H</p>
--	--

Beschreibung

Der Eierschrank, auch Eierkasten oder Eiergefängnis genannt, wurde um 1910 aus Holz gefertigt, anschließend lackiert und frontseitig auf der Tür mit einem schlichten Art Déco-Dekor rot bemalt. Im Inneren befinden sich 3 Einlegeböden, deren kreisrunde Aussparungen jeweils 8 Eier aufnehmen.

Der heute gängige Eierkarton aus Pappe entwickelte sich erst ab den 1960er Jahren. Vorher wurden solche Eierschränke als eine der wenigen sicheren Aufbewahrungsmöglichkeiten für die fragile Köstlichkeit genutzt. Hier lagerten die Eier sicher im Dunkeln, um möglichst lange haltbar zu bleiben.

Grunddaten

Material/Technik: Holz, gesägt, verschraubt, lackiert, bemalt
Maße: H 15,5 cm, B 27 cm, T 38 cm (geschlossen)

Ereignisse

Hergestellt wann 1900-1920
wer
wo Deutschland

Schlagworte

- Aufbewahrung
- Eier
- Haushalt
- Küche
- Nahrungszubereitung

- Schrank